

## Güterschuppen des Bahnhofs Aumenau in Villmar-Aumenau

Schlagwörter: [Güterschuppen](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Villmar

Kreis(e): Limburg-Weilburg

Bundesland: Hessen



Ostansicht des Güterschuppens des Bahnhofs Aumenau in Villmar-Aumenau (2017)  
Fotograf/Urheber: Jörn Schultheiß



Der Güterschuppen des Bahnhofs Aumenau in Villmar-Aumenau wurde um das Jahr 1900 errichtet. Das Gebäude besteht aus Backstein und steht an Streckenkilometer 35.

(Jörn Schultheiß, hessenARCHÄOLOGIE, 2017)

### Internet

[denkxweb.denkmalpflege-hessen.de](http://denkxweb.denkmalpflege-hessen.de): DenkXweb - Bahnhof Aumenau (abgerufen am 31.05.2017)

### Literatur

**Landesamt für Denkmalpflege Hessen (Hrsg.) (2005):** Eisenbahn in Hessen. Eisenbahnbauten und -strecken 1839 -1939. Band 2.1. (Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Kulturdenkmäler in Hessen.) Wiesbaden.

Güterschuppen des Bahnhofs Aumenau in Villmar-Aumenau

**Schlagwörter:** [Güterschuppen](#)

**Straße / Hausnummer:** Leistenbachstraße 5

**Ort:** 65606 Villmar - Aumenau

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG Hessen

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung, Fernerkundung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1898 bis 1902

**Koordinate WGS84:** 50° 24 0,47 N: 8° 14 56,17 O / 50,40013°N: 8,24894°O

**Koordinate UTM:** 32.446.621,86 m: 5.583.390,06 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 3.446.675,27 m: 5.585.184,02 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Güterschuppen des Bahnhofs Aumenau in Villmar-Aumenau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-268846> (Abgerufen: 22. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

